Fußball in Zahlen

KREISLIGA WEST

SSV Glött – SV Röfingen	3:0
SC Ichenhausen – FC Mindeltal	3:0
SSV Dillingen – TSV Offingen	8:2
Türk Krumb. – Zusmarshausen	1:4
TSV Ziemetshausen – SV Aislingen	5:1
SSV Höchstädt – FC Lauingen	2:1
SV Mindelzell – TSV Burgau	2:3
TSV Balzhausen – FC Gundelfingen II	0:1

1.	TSV Burgau	5	4	1	0	12:4	13
2.	Gundelfingen II	4	4	0	0	13:6	12
3.	SC Ichenhausen	4	3	1	0	9:0	10
4.	SV Mindelzell	5	3	1	1	11:6	10
5.	SSV Glött	5	3	0	2	11:5	9
6.	SV Röfingen	4	3	0	1	6:5	9
7.	Ziemetshausen	5	2	2	1	17:9	8
8.	TSV Balzhausen	5	2	0	3	7:6	6
9.	Zusmarshausen	5	1	2	2	9:9	5
10.	SV Aislingen	4	1	2	1	4:7	5
11.	SSV Dillingen	4	1	1	2	13:13	4
12.	FC Mindeltal	4	1	1	2	3:6	4
13.	SSV Höchstädt	5	1	1	3	4:11	4
14.	TSV Offingen	5	1	1	3	7:18	4
15.	FC Lauingen	5	0	1	4	5:16	1
16.	Türk Krumb.	5	0	0	5	5:15	0

So geht es weiter: u.a. TSV Zusmarshausen – SSV Dillingen

KREISKLASSE AUGSBURG 1

Türkspor Augsburg II – TSV Landsberg II	2:1
FSV Inningen II – Schw. Augsburg II	2:2
SpVgg Lagerlechfeld – TJKV Augsburg	2:2
SV Gold-Blau Augsburg – FC Stätzling II	3:0
SV Hammerschmiede II – FC Affing II	0:3
FC Kleinaitingen – TSV Neusäß II	2:2

1.	G.-B. Augsb.	4	4	0	0	9:2	12
2.	Türkspor II	4	3	1	0	12:5	10
3.	Königsbrunn II	3	3	0	0	13:3	9
4.	Lagerlechfeld	4	2	1	1	11:10	7
5.	TSV Neusäß II	4	1	2	1	8:7	5
6.	FC Affing II	3	1	1	1	6:5	4
7.	Schw. Au. II	4	1	1	2	8:10	4
8.	TSV Landsberg II	4	1	1	2	4:8	4
9.	FC Stätzling II	4	1	0	3	7:11	3
10.	FC Kleinaitingen	3	0	2	1	3:4	2
11.	FSV Inningen II	3	0	2	1	3:5	2
12.	TJKV Augsburg	4	0	2	2	4:9	2
13.	Hammersch. II	4	0	1	3	1:10	1

So geht es weiter: u.a. TSV Neusäß II – FSV Inningen II

B-KLASSE OST

TSV Herbertshofen II – SV Münster II	2:1
TSG Untermaxfeld II – VfR Neuburg II	2:3
BC Rinnenthal II – VfL Ecknach II	5:0
SV Straß II – SV Thierhaupten II	1:4
Kissinger SC II – BSV Neuburg II	3:1
FC Gerolsbach – TSV Pöttmes II	4:3
BC Adelzhausen II – SC Biberbach II	1:1

1.	VfR Neuburg II	5	5	0	0	19:5	15
2.	Kissinger SC II	5	3	1	1	12:6	10
3.	Thierhaupten II	5	3	1	1	13:9	10
4.	Untermaxfeld II	4	3	0	1	12:6	9
5.	SC Biberbach II	5	2	3	0	12:7	9
6.	Adelzhausen II	4	2	1	1	10:6	7
7.	VfL Ecknach II	5	2	1	2	10:10	7
8.	Herbertshofen II	5	2	1	2	6:6	7
9.	FC Gerolsbach	4	2	0	2	12:11	6
10.	TSV Pöttmes II	5	2	0	3	8:11	6
11.	BC Rinnenthal II	4	1	1	2	8:5	4
12.	BSV Neuburg II	5	1	1	3	7:14	4
13.	SV Münster II	5	1	0	4	6:11	3
14.	Täfertingen II	4	0	1	3	2:12	1
15.	SV Straß II	5	0	1	4	4:22	1

So geht es weiter: Münster II – Straß II • SC Biberbach II – Untermaxfeld II • Pöttmes II – TSV Täfertingen II • VfR Neuburg II – Gerolsbach • BSV Neuburg II – Herbertshofen II • SV Thierhaupten II – BC Rinnenthal II • Ecknach II – Adelzhausen II

B-KLASSE WEST IV

FV Oberwaldbach-Ried. – FC Osterbuch	1:0
SV Holzheim – TSV Ellerbach	10:0
TSV Wertingen II – SV Villenbach	1:1
FC Reflexa Rettenbach – Glöttweng-L.	2:0
VfL Zusamaltheim – SV Roggden	2:2
SV Scheppach – 1. FC Konzenberg	5:0
VfR Jettingen II – SV Freihalden	1:3

1.	Rettenbach	5	5	0	0	20:3	15
2.	TSV Wertingen II	5	4	1	0	20:3	13
3.	Oberwaldbach-R.	5	4	0	1	13:8	12
4.	Zusamalth.	5	3	2	0	13:8	11
5.	SV Roggden	5	3	1	1	20:10	10
6.	SV Holzheim	5	2	2	1	17:8	8
7.	SV Freihalden	4	2	0	2	11:8	6
8.	SV Scheppach	4	1	2	1	5:3	5
9.	Glöttweng-L.	5	1	2	2	11:13	5
10.	FC Osterbuch	5	1	1	3	5:11	4
11.	SV Villenbach	5	1	1	3	5:13	4
12.	VfR Jettingen II	4	0	2	2	4:7	2
13.	Altenmünster II	4	0	1	3	7:18	1
14.	Konzenberg	4	0	1	3	1:13	1
15.	TSV Ellerbach	5	0	0	5	0:26	0

Sport kompakt

FUSSBALL

Kommen und Gehen beim SC Fürstenfeldbruck

Beim Süd-Landesligisten SC Fürstenfeldbruck gibt es zwei Personalien: Stürmer Muzzafer Gür (26) verlässt die Brucker und wechselt zum VSST Günzlhofen. Neu kommt nach Fürstenfeldbruck Mittelfeldakteur Ramazan Yilmaz (28), und zwar vom Liga-Konkurrenten FC Pipinsried. *(dme)*

Hart erkämpfter Punkt

Bezirksliga Nord TSV Meitingen holt beim bisherigen Spitzenreiter TSV Wertingen ein 1:1

Wertingens Martin Eberle zieht den Ball an Meitingens Florian Steppich vorbei. Aber hinten lauert schon sein Torhüter Michael Potnar, der sich im Lokalderby nur einmal geschlagen geben musste. Foto: Georg Fischer

Wertingen Ein Remis der hochklassigen und interessanten Art bekamen die zahlreichen Zuschauer beim Derby der Fußball-Bezirksliga Nord auf dem Wertinger Judenberg geboten. Sicherlich wurde beim TSV Meitingen nach dem 1:1 beim bisherigen Spitzenreiter das Motto „hätte, wäre, wenn“ strapaziert. Doch aufgrund der starken Leistung der Gastgeber im zweiten Abschnitt muss man letztlich von einem Punktgewinn der Schwarz-Weißen reden.

Entgegen aller Erwartungen dominierten die Meitinger vom Anpfiff an das Geschehen. Ein schneller Antritt von Winkler, eine butterweiche Flanke genau auf den Kopf von Armbrust – 1:0 nach nur vier Minuten für den Gast. Wertingen wirkte gehörig verunsichert und Meitingen hätte nachlegen können. Als Christoph Brückner im Strafraum geklammert wurde, pfiff der ausgezeichnete Schiedsrichter Weber einen berechtigten Strafstoß. Martin Winkler aber visierte den Pfosten an. Von dort sprang der Ball Torhüter Gebauer an den Rücken und schließlich ins Toraus (7.).

Trotz dieses Kratzers am Nervenkostüm agierte die von Kurt Schauberger umgekrempelte Elf unbeeindruckt und dominierte das Geschehen. Ab der 23. Minute änderte sich das. Wertingens Dreh- und Angelpunkt Christoph Kerle zog einen seiner gefährlichen Freistöße vor das Tor von Michael Potnar. Dort stieg Peter Rolle am höchsten und traf unhaltbar mit dem Kopf zum 1:1. Moritz Hempel war der nächste Wertinger, der nach einer Kehrle-Ecke knapp vergab (33.). Meitingen hatte zweimal Pech vor der Pause. Erst wurde ein strammer Volleyschuss von Marvin Osman geblockt und Sekunden später wollte Florian Steppich nach einer Balleroberung Torhüter Gebauer aus der Entfernung düpieren. Es blieb bei einem ungenauen Versuch.

Nach dem Seitenwechsel ein unwiderstehliches Solo von Osman. An vier Wertingern vorbei konnte er nur durch ein Foul am Abschluss gehindert werden. Goran Boric prüfte Keeper Florian Gebauer mit einem schönen Freistoß.

Je länger nun das Spiel dauerte, desto dominanter wurden die Gastgeber. Immer wieder brachte Kehrle die ruhenden Bälle gefährlich vor Potnars Gehäuse. Meitingen tat sich nun schwer mit Entlastungsversuchen. Sascha Bruckner hätte bei einem der wenigen eigennütziger abschließen können. Sein Querpass im Strafraum aber war zu durchsichtig für die Wertinger Abwehr.

Zwei bange Situationen für die Gäste in der Schlussphase

In der Schlussphase noch zwei bange Situationen, die Meitingen zu überstehen hatte: Martin Eberle scheiterte mit einem Flachschuss an Potnar (79.), und dann vergab der Ex-Meitinger Clemens Schneider eine Kopfballchance. *(heik)*

TSV Meitingen: Potnar; Boric, Osman, Schauberger, Steppich (77. Oloye), Brückner (67. Körner), Armbrust, Jäger, Winkler, Suszka, Bruckner (77. Buja).
TSV Wertingen: Gebauer; Caesmann, Bunk, Fritz, Kehrle, Rolle, Knötzinger (80. Schneider), Hempel, Eberle (89. Reitenberger), Egger, Santamaria (46. Bunk).
Tore: 0:1 Armbrust (4.), 1:1 Rolle (23.). – **Bes. Vorkommnis:** Winkler (Meitingen) verschießt Foulelfmeter (7.). – **Schiedsrichter:** Weber (TSV 1860 München). – **Zuschauer:** 400.

Zusmarshausen kann doch noch gewinnen

Kreisliga West: Erster Saisonsieg mit 4:1 bei Türkspor Krumbach

Krumbach Aufatmen beim TSV Zusmarshausen. Die Grün-Weißen haben das Siegen doch noch nicht ganz verlernt. Im Aufsteigerduell bei Türkiyemspor Krumbach landete die Holzapfel-Truppe durch einen hochverdienten 4:1 Sieg den ersten Dreier in der laufenden Saison der Fußball-Kreisliga West.

Die Gäste beherrschten eindeutig das Spielgeschehen und setzten die Abwehrreihe der weiterhin sieglosen Hausherren mächtig unter Druck. Einen Freistoß von Andreas Belak vollstreckte der an diesem Tag glänzend aufgelegte Sebastian Beck aus kürzester Entfernung zum 0:1 (13.). Glück für die Gäste, als ein Pfostenschuss von Mustafa Öztürk den Ausgleich verhinderte. Besser dagegen machten es die Zusser, als wiederum Sebastian Beck nach Pass von Thomas Lauter im Nachschuss zum 0:2 (25.) ins Schwarze traf.

Nach dem Wiederanpiff agierte der TSV in der ersten Viertelstunde viel zu sorglos, und dies bestraften die nie aufsteckenden Hausherren eiskalt. Nach einem Pfostenschuss verwertete der eingewechselte Celik Resul den Abpraller zum 1:2 (55.). Erst jetzt wachten die Gäste wieder auf und nach einer feinen Einzelleistung sorgte Thomas Weber mit einem fulminanten 20-Meter-Schuss für das vorentscheidende 1:3 (60.). Kurz vor Ende in der unterhaltsamen Partie erzielte Andreas Wild nach einem Konter den 1:4-Endstand (88.). – **Zuschauer:** 180. *(htz)*

Erste Biberbacher Niederlage fällt deftig aus

Kreisliga Ost 1:5 in Adelzhausen. Zwei Platzverweise für TSV Gersthofen II bei 1:3-Niederlage in Straß

Landkreis Augsburg Von kollektiven Versagensängsten geplagt wirkten am gestrigen Sonntag scheinbar alle Spitzenklubs in der Fußball-Kreisliga Ost. Als einer der Nutznießer konnte sich der TSV Täfertingen fühlen und Tabellenführer FC Stätzling immerhin ein torloses Remis abringen. Der TSV Herbertshofen verlor ein fast sicher gewonnen geglaubtes Match in den letzten sieben Minuten gegen nur zehn Akteure vom SV Münster noch mit 1:3. Im Kellerduell unterlag der TSV Gersthofen II nicht nur 1:3 beim Aufsteiger SV Straß, sondern kassierte auch noch zwei Platzverweise. Böse unter die Räder kam der SC Biberbach mit 1:5 beim BC Adelzhausen.

● **TSV Täfertingen – FC Stätzling 0:0.** Die Zuschauer sahen zwar ein torloses Remis, aber eins von der besseren Sorte, in der beide Mannschaften wiederholt den Siegtreffer auf dem Stiefel hatten. Stätzling bleibt somit auch im fünften Spiel ohne Verlusttreffer, ließ aber zum ersten Mal Zähler liegen. Der TSV verdiente sich den einen Punkt durch eine engagierte und kämpferisch starke Leistung, muss aber weitere Verletzte beklagen mit Fabian Liebl (Verdacht auf Bänderriss) und Ludwig Peyker (Verdacht auf Schlüsselbeinbruch) jeweils ohne gegnerische Einwirkung. Der Tabellenführer war zumeist optisch überlegen, musste aber die Schlussphase nach gelb-roter Karte gegen Marco Wiedemann (75.) in Unterzahl überstehen, wodurch Täfertingen nochmals stark aufkam. Gästetorwart Baumann rettete kurz vor Schluss gegen Pierre Winatschek mit einer Glanzparade und sicherte das insgesamt gerechte Unentschieden. *(kabö)*

● **TSV Herbertshofen – SV Münster 1:3** (1:0). Der in den letzten elf Minuten mit nur zehn Spielern agierende SV Münster riss ein nach einem 0:1-Rückstand scheinbar verloren geglaubtes Match mit drei Treffern aus dem Feuer. Die Herbertshofer stellten zwar die geschlossenere Mannschaft, dominierten in den ersten 20 Minuten nach Belieben, versäumten es aber, ihre durch Daniel Kaldenbach erzielte 1:0-Führung (15.) auszubauen. Einen 40-Meter-Freistoß von Daniel Huber lenkte der großartige Gästehüter Bernd Bachmann an den Pfosten (18.). Die Gäste vom rechten Lechufer besannen sich dann auf ihre Zweikampfstärke und kamen immer besser ins Spiel. Nachdem Daniel Kaldenbach in der 40. Minute ohne Fremdeinwirkung verletzt ausscheiden musste, ahnten Insider, dass ohne das bereits fehlende Stürmerduo Christian Glas (Urlaub) und überraschend Christian Kreisel (Rückenprobleme) – beide erzielten bisher neun der zwölf Saisontreffer – die heimische Tormaschine nicht so rund laufen würde. Sie hatten recht: Der eingewechselte Michael Kaldenbach verpasste ein paar gute Einschusschancen. Als er dann in der 76. Minute elfmeterreif im Strafraum gefoult wurde, drückte der sonst gut leitende Schiedsrichter Klaus Hoffmann (TSV Pöttmes) beide Augen zu, während er in der 83. Minute bei einem kaum größeren Foul an Reinhold Heider sofort auf den ominösen Punkt zeigte. Karl-Heinz Sommer ließ dem sonst bravourösen Alexander Brodkorb keine Abwehrchance. Vier Minuten zuvor wurden die Gäste dezimiert, als Robert Janson nach Meckern Gelb-Rot sah. Trotzdem bekamen sie nach dem Ausgleich Oberwasser, da Herbertshofen alles auf eine Karte setzte und den Sieg wollte. Karl-Heinz Sommer markierte geschickt in der 89. Minute das 1:2. Felix Ruisinger war in der Nachspielzeit zum 1:3 erfolgreich. *(gp)*

● **SV Straß – TSV Gersthofen II 3:1** (1:1). Die erste halbe Stunde war die junge TSV-Truppe die spielbestimmende Mannschaft. In der 21. Minute ging dann Gersthofen nach einem Konter durch Benjamin Ullmann in Führung. Der Ausgleich fiel bereits in der 29. Minute durch ein Eigentor von Manuel Straub. Nach dem 1:1 befreiten sich die Straßer von der gegnerischen Überlegenheit. Zu Beginn der zweiten Hälfte war das Spiel sehr ausgeglichen. Der Gersthofer Manuel Straub bekam in der 65. Minute die Gelb-Rote Karte. Der SV Straß bekam in der 78. Minute einen Handelfmeter zugesprochen, bei dem die Gersthofer „Schutzhand“ monierte. Friedl verwandelte zum 2:1. Benjamin Ullmann erhielt in der 80. Minute die Rote Karte wegen angeblichen Spuckens. Trotz Unterzahl kämpfte Gersthofen bis zum Schluss um den Ausgleich. In der 90. Minute erzielte Livigni den Treffer zum 3:1-Endstand. *(AL)*

● **BC Adelzhausen – SC Biberbach 5:1** (2:1). Die erste Niederlage des gebeutelten SCB fiel gleich ziemlich deftig aus, dennoch stand das Spiel bis zur 72. Minute auf des Messers Schneide. Erst ein nicht gegebener klarer Handelfmeter für den SCB – ein BCA-Spieler hielt das Leder im Liegen mit beiden Händen (66.) – und eine sehr harte Gelb-Rote Karte gegen Hans-Georg Schaller (68.) kippten das Match zugunsten der Gastgeber. Überraschend das Saisondebüt des seit Wochen an der Leiste verletzten Christian Pessinger. Er war auch am Anschlusstreffer zum 2:1 beteiligt, indem er Kapitän Matthias Langkait (38.) mustergültig bediente. Biberbach verschlief die Anfangsphase komplett und lag bereits nach zehn Minuten durch Treffer von Michael Albustin (1.) und Jochen Sedlmair 0:2 hinten. Nach dem nicht gegebenen Strafstoß und in Unterzahl liefen die Schwarz-Gelben wie befürchtet ins offene Messer. Jürgen Lichtenstern (72.) und zweimal Dominik Müller (75., 84.) sorgten für den 5:1-Endstand. Pech, dass Christian Pessinger mit zwei Kopfbällen Pfosten und Latte (86., 88.) an einer Ergebnisverbesserung scheiterte. *(mast)*

Gegen Münsters Routinier Jürgen Koch (links) hatten Tobias Dobberstein und der TSV Herbertshofen mit 1:3 das Nachsehen. Foto: Karin Tautz

Kreisliga Ost im Stenogramm

FC Gerolsbach – TSV Pöttmes 3:0 (0:0)
Tore 1:0 (51.) Thomas Huber (Foulelfmeter), 2:0 (59.) Thomas Huber, 3:0 (69.) Probsdorfer. – Bes. Vorkommnise keine. – Beste Spieler Probsdorfer, Thomas Huber (Gerolsbach); Schlaegel, Schafnitzel (Pöttmes). – Schiedsrichter Martin Janyga. – Zuschauer 180

TSV Herbertshofen – SV Münster 1:3 (1:0)
Tore 1:0 (15.) Daniel Kaldenbach, 1:1 (83.) Sommer (Foulelfmeter), 1:2 (89.) Sommer, 1:3 (90.+1) Ruisinger. – Bes. Vorkommnisse Gelb-Rote Karte Robert Janson (79./Münster). – Beste Spieler Brodkorb, Balthasar (Herbertshofen); Sommer, Ruisinger (Münster). – Schiedsrichter Hoffmann (TSV Pöttmes)

Kissinger SC – BSV Neuburg 2:2 (2:0)
Tore 1:0 (6.) Bergelmair, 2:0 (33.) Castro, 2:1 (79.) Biber, 2:2 (83.) Distl. – Bes. Vorkommnisse Torwart Beil (40./Kissing) hält Elfmeter von Kohl (Neuburg). – Beste Spieler Beil (Kissing); Biber (Neuburg). – Schiedsrichter Mayer (TSV Mindelheim). – Zuschauer 150

TSV Täfertingen – FC Stäzling 0:0
Tore Fehlanzeige. – Bes. Vorkommnisse Gelb-Rote Karte Wiedemann (75./Stäzling). – Beste Spieler Gedik, Seidel (Täfertingen); Baumann, Lehmann (Stätzling). – Schiedsrichter Sauter (FC Günzburg). – Zuschauer 180

BC Rinnenthal – VfL Ecknach 0:0
Tore Fehlanzeige. – Bes. Vorkommnisse keine. – Beste Spieler geschlossene Mannschaftsleistung (Rinntenthal), geschlossene Mannschaftsleistung (Ecknach). – Schiedsrichter Riedel (Unterstall/Joshofen). – Zuschauer 300

BC Adelzhausen – SC Biberbach 5:1 (2:1)
Tore 1:0 (1.) Albustin, 2:0 (10.) Sedlmair, 2:1 (38.) Matthias Langkait, 3:1 (72.) Lichtenstern, 4:1 (75.) Müller, 5:1 (84.) Müller. – Bes. Vorkommnisse Gelb-Rote Karte: Schaller (67./Biberbach). – Beste Spieler geschlossene Mannschaftsleistung (Adelzhausen); Pessinger (Biberbach). – Schiedsrichter Alvaro Sulejmani. – Zuschauer 250

TSG Untermaxfeld – VfR Neuburg 3:1 (1:0)
Tore 1:0 (43.) Irl, 2:0 (52.) Auerhammer, 3:0 (79.) Ruf, 3:1 (81.) Krzyzanowski. – Bes. Vorkommnisse keine. – Beste Spieler Auerhammer (Untermaxfeld); Krzyzanowski (Neuburg). – Schiedsrichter Frank. – Zuschauer 180

SV Straß – TSV Gersthofen II 3:1 (1:1)
Tore 0:1 (21.) Ullmann, 1:1 (31.) Straub (Eigentor), 2:1 (78.) Friedl (Handelfmeter), 3:1 (90.) Livigni. – Bes. Vorkommnisse Rote Karte: Ullmann (88./Gersthofen); Gelb-Rote Karte: Straub (70./Gersthofen). – Schiedsrichter Hellwig (SG Lutzingen). – Zuschauer 85

1.	FC Stätzling	5	4	1	0	11:0	13
2.	VfL Ecknach	5	3	2	0	9:5	11
3.	VfR Neuburg	5	3	1	1	16:9	10
4.	BC Adelzhausen	5	3	1	1	13:7	10
5.	FC Gerolsbach	5	3	1	1	10:6	10
6.	Kissinger SC	5	3	1	1	9:7	10
7.	SC Biberbach	5	2	2	1	11:10	8
8.	SV Münster	5	2	1	2	13:12	7
9.	BSV Neuburg	5	1	3	1	11:11	6
10.	Herbertshofen	5	1	2	2	13:12	5
11.	Untermaxfeld	5	1	2	2	8:10	5
12.	SV Straß	5	1	1	3	6:14	4
13.	TSV Pöttmes	5	0	3	2	7:11	3
14.	BC Rinnenthal	5	0	3	2	4:9	3
15.	TSV Täfertingen	5	0	2	3	5:10	2
16.	TSV Gersthofen II	5	0	0	5	6:19	0

So geht es weiter: SC Biberbach – TSG Untermaxfeld • TSV Pöttmes – TSV Täfertingen • VfR Neuburg – FC Gerolsbach • FC Stätzling – Kissinger SC • BSV Neuburg – TSV Herbertshofen • SV Münster – SV Straß • TSV Gersthofen II – BC Rinnenthal • VfL Ecknach – BC Adelzhausen